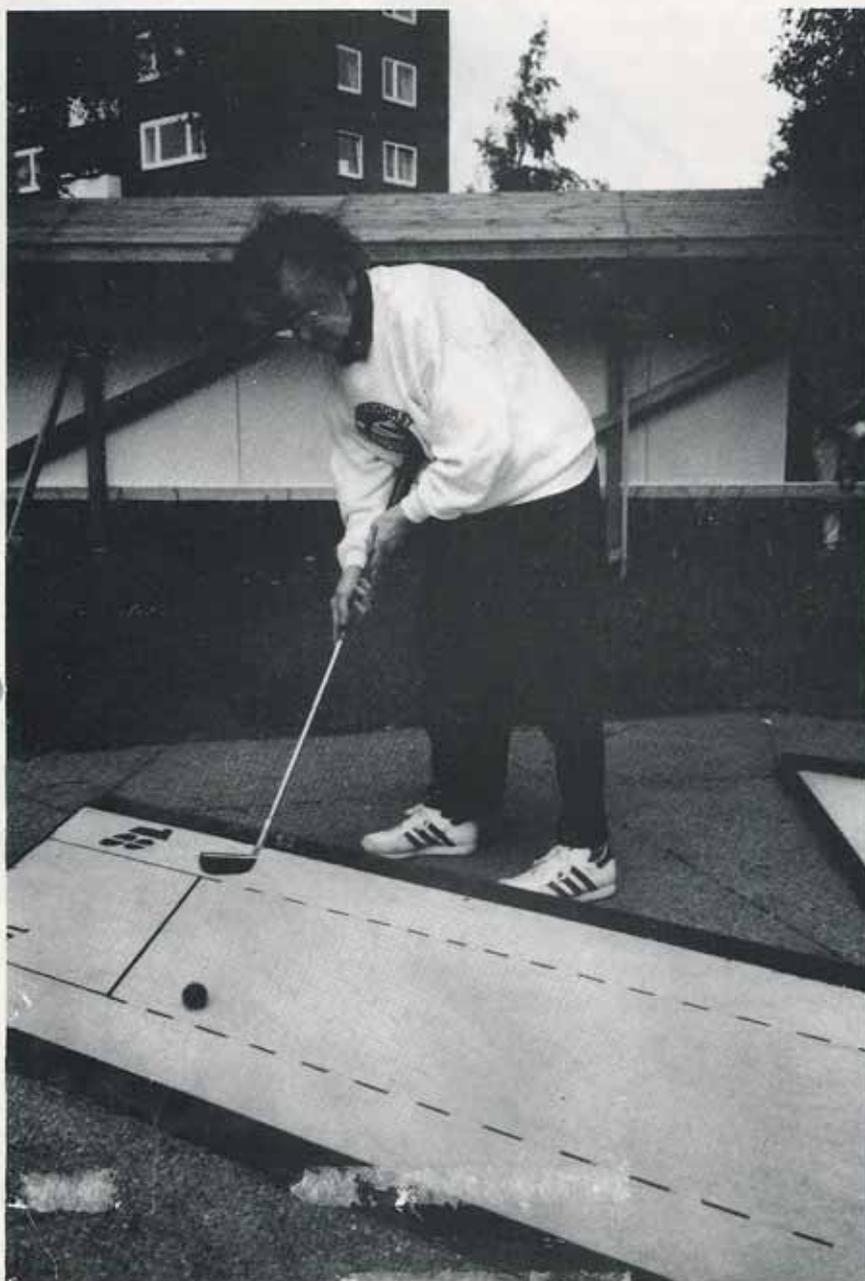


BAHNEN

Golfer

Fachzeitschrift des Deutschen Bahngolf-Verband e.V.



DBV-Jubiläum

DBV-Tagungen 1992

**DBV-Verdienstmedaille
für 3 Spitzensportler**

Mitgliederstruktur im DBV

Bundesliga-Aktuell

Bundesrangliste

DBV-Vereinspokal



Golf-Versand

Golf-Versand Test-Neuheitclub

Clubmitglieder erhalten jede Neuheit von uns günstig und portofrei.

nur bei uns
erhältlich

– bitte Unterlagen anfordern –

Golf-Versand Norbert Ruff
Bleicherstraße 18 · Postfach 2069
7980 Ravensburg · Tel. 0751/22919
Telefax-Nr. 0751/1 74 62
Turniergolf-Artikel
Freizeit-Anlagen
Minigolf-Pit-Pat
Trick-Pin

Inhalt

Titelbild

Olga von Hacht (TSV Hohenhorst)
Mit 85 Jahren eine der ältesten aktiven Spielerinnen im DBV.

„Bahnengolfer“ intern

Aus der Redaktion 3

DBV-Jubiläum

Ein Wochenende in München 4

DBV-Tagungen

Die wichtigsten Änderungen 5-6

Ehrungen

DBV-Verdienstmedaillen-
Laudations 6-9

Mitgliederstruktur

Der DBV per 01.01.1992 9

Bundesliga-Aktuell

Ergebnisse der BL 10-11

Buchtip

Sportstatistik-Jahrbuch 1991 12

Bundesrangliste

Ergebnisse Bundesrangliste 12

DBV-Vereinspokal

DBV-Vereinspokal 1989-93 13

Fußballturnier

Mainzer Turnier mit
Starbesetzung 14

Zur Nachahmung empfohlen

1100 DM für Krebskranke Kinder 15
Aktion Sorgenkind 15

Adressen-Service

Neue Adressen im DBV 16

Bitte vornotieren

IBGV-Termine 1993 16

Trauer

Wir nehmen Abschied 17

Impressum

Druckvermerk 18

Bahnengolfer intern

Aus der Redaktion

Als erstes möchte ich mich bei allen Abonnenten und Lesern des „Bahnengolfer“ für die schlechte Qualität, besonders die der Bilder in der Ausgabe 1/1992, entschuldigen.

Trotz Einsicht der Druckerei, die maßgeblich an dieser schlechten Qualität beteiligt ist, konnte ich nach der Auslieferung des „Bahnengolfer“ nichts mehr an dieser Qualität ändern.

Leider haben die beteiligten Personen in der Druckerei erst nach meiner Beschwerde einen Blick in den „Bahnengolfer“ geworfen. Hätten Sie dieses schon beim drucken getan, wäre mit Sicherheit eine anspruchsvollere Qualität entstanden. Ich hoffe nur, die jetzt vorliegende Ausgabe ist, jedenfalls von der Druckqualität, besser als die Ausgabe 1/1992.

Hier wird einem mal wieder bewußt, wie unglücklich die Kombination Redaktion und Satz in Hamburg, Druck in München ist. Wäre die Druckerei auch in Hamburg, könnte ich vorab einen Probedruck begutachten, aber, dieses Problem ist ja schon lange bekannt und wir müssen wohl oder übel damit leben...

Soviel zum Thema Qualität und Satz bzw. Druck des „Bahnengolfer“.

Zur inhaltlichen Qualität müßt Ihr, liebe Abonnenten und Leser natürlich weiterhin beitragen. Es nützt mir wenig, wenn ihr mir Ergebnislisten und Presseberichte, ohne schriftliche Freigabe der Veröffentlichung, schickt, denn ohne die Freigabe der betroffenen Presse darf ich die Berichte nicht abdrucken, auch wenn ich dieses gerne tun würde. Und die Veröffentlichung von Ergebnislisten ist wirklich nicht der Sinn einer attrak-

tiven Fachzeitschrift. Denn, wo soll ich hier anfangen Ergebnisse zu veröffentlichen und wo aufhören? Es liegt zum größten Teil an Euch wie attraktiv der „Bahnengolfer“ in Zukunft sein wird.

Als „einen Schuß in den Ofen“ kann man wohl die Wahl zum „Bahnengolfer/in des Jahres“ nennen. Bis zum Einsendeschluß waren ganze 3 (in Worten drei) Stimmzettel in der Redaktion eingegangen. Auch wenn nach Einsendeschluß noch weitere 2 Stimmzettel bei der Redaktion eingingen, versteht es sich wohl von selbst, das bei einer solchen Beteiligung kein „Bahnengolfer/in des Jahres“ gewählt werden kann. Allen Einsendern wird als kleine Anerkennung für ihre Mühe in den nächsten Tagen jeweils ein DBV- und ein IBGV-Aufkleber als Dank zugesendet.

Soviel zur Ausgabe 1/1992.

Was erwartet uns in dieser Ausgabe? Eigentlich hatte ich geplant, aus Anlaß des 25-jährigen DBV-Jubiläums die schon mehrmals angekündigte Titelseite mit Aufklebern von Bahnengolfvereinen des DBV zu gestalten, leider ist dieses Vorhaben aus Kostengründen z.Zt. nicht zu realisieren, da hierbei Kosten von ca. 1000,- DM nur für die Titelseite entstehen würden. Ich werde mich aber bemühen, ein günstigeres Angebot einzuholen.

Weitere Themen im „Bahnengolfer“ 2/1992 sind unter anderem die wichtigsten Beschlüsse bei den DBV-Versammlungen, das DBV-Jubiläum, der DBV-Vereinspokal, sowie Berichte von einigen Bahnengolf-Veranstaltung usw.

Ich wünsche Euch allen viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe und verbleibe erst einmal mit sportlichen Grüßen Eure

Britta Heinrichs

Wir suchen zwecks Kauf oder Pacht eine

Miniaturgolfanlage mit Ausschank

Interesse besteht auch an der Pachtung einer Halle (auch leerstehend).

Kontaktadresse:

Lutz Voigt · Whittierstraße 7 · W-7800 Freiburg · Tel. 07 61/27 73 22

Redaktionsschluß 23.05.92

DBV-Jubiläum

Ein Wochenende in München

Nicht wie üblich in Mainz, sondern in München fanden in diesem Jahr die zentralen Tagungen des DBV statt. Grund dafür war, daß der Deutsche und der Bayerische Bahnengolf-Verband gemeinsam ihr jeweiliges 25-jähriges Bestehen feierten.

Untergebracht waren alle Teilnehmer im Queens-Hotel.

Um 17.45 Uhr stand ein Bus vor dem Hotel bereit, der uns zum Festakt im Haus des Sports fuhr. Dort angekommen, Schlangestehen wegen der „Akkreditierung“. Danach gab es Sekt und Orangensaft. Gut beraten waren alle, die sich mehr als einen Begrüßungsdrink genehmigten, denn es sollte eine lange Durststrecke kommen.

Die Feierlichkeiten begannen mit ca. 10-minütiger Verspätung. Nach der musikalischen Eröffnung ging als erster Robert Hirschmann, Präsident des Bayerischen Bahnengolf-Verbandes, ans Rednerpult. Ihm folgte der Präsident des Deutschen Sportbundes Hans Hansen und Ministerialdirigent Dr. Pappdist vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht, Bildung, Wissenschaft und Kunst.

Nach einer weiteren Musikeinlage trat als nächster Redner der Präsident des Internationalen Bahnengolf-Verbandes

des Erich Grübel ans (defekte) Mikrophon. Dann folgte die Festansprache des Präsidenten des Deutschen Bahnengolf-Verbandes Heinz-Horst Meyer, die die Chronik des DBV beinhaltete und 1 Stunde und 20 Minuten dauerte.

Im Gegensatz zu vielen anderen Gästen hatte ich bis dahin auf meinem Platz ausgehalten und nicht mal zwischendurch den Saal verlassen, aber als der letzte Redner, der Schatzmeister des Bayerischen Landessportbundes Ernst Knoesel, mit den Worten begann: „Im Jahr 1945 hatte der LSB Bayern 9000 Mitglieder“, da verschwand auch ich für kurze Zeit. Der Präsident des DSB Hans Hansen hatte bereits zwischenzeitlich die Veranstaltung verlassen.

Abschluß des Festaktes bildete ein sehr gelungener Auftritt der Kinder



DBV-Präsident Heinz-Horst Meyer

vom MGC Bad Bocklet, die u.a. „eine musikalische Minigolftrainingsstunde“ vorführten.

Gegen 22.30 Uhr wurde das Büfett eröffnet. Für das angekündigte gemütliche Zusammensein blieb dann keine Zeit mehr, da die Veranstaltung um 24.00 Uhr endete.

Herma Snaga
(Quelle: NBGV Zielkreis)



A. Freibott beim Sketch vom MGC Bad Bocklet

Im Hotel in München wurde ein kleines Handkettchen verloren. Der ehrliche Finder möchte sich bitte beim BBV, R. Hirschmann, Hornackerweg 8, W-8518 Fürth, Tel. 09 11/76 75 99 melden.



Kindergruppe vom 1. MGC Bad Bocklet

PRO GOLF GERMANY informiert:

Immer mehr Spieler in Europa entscheiden sich für kompromißlose Qualität:

Maier's Original Classic Blade Putter

Warnung des Herstellers:

Für Maier's Classic Blade Putter wurden die neuesten Materialien der Golfindustrie verwendet. Der Schlägerkopfc aus Spezialstahl, der Schaft aus hochwertigem Graphit und der T.M.S. Oversize Griff lassen eine signifikante Verbesserung Ihres Spiels für wahrscheinlich erscheinen.

Nur im qualifizierten Fachhandel oder direkt bei:

PRO GOLF - W. Maier, Fallgrabenstr. 13, D-8233 Anger 2

Zentrale Tagungen des DBV

Am 14.03.1992 fanden die diesjährigen Tagungen des DBV auf Grund der 25-jährigen Jubiläumsfeier des DBV in München statt.

Änderungen im Sportbetrieb

Bundesrangliste

Die Bundesrangliste findet bereits 1992 so statt, wie vom Bundestrainer Rainer Kunst gewünscht und im „Bahngolfer“ bereits veröffentlicht wurde.

Folgende Änderungen gelten gegenüber der Ausschreibung für das Jahr 1992:

Qualifikation wie bisher

- (nur für Abt. 2) wer von den Qualifikanten nicht an der BRL 1992 teilnehmen kann, kann sich über die Teilnahme am 4. Landesverbandsranglistenspieltag zur DM 1992 qualifizieren.

- Der genaue Austragungsmodus (Rundenzahl usw.) wird von Bundestrainer vor Ort anhand der genauen Teilnehmerzahl festgelegt.

- Teilnahmeberechtigt sind die besten 30 Damen und 30 Herren der aktuellen Bundesrangliste.

- Die vorgelegte Ausschreibung wurde noch dahingehend geändert, daß es sich **nicht** um eine **Kombi-DM** handelt.

Regeländerungen:

Wegfall des Zusatzpunktes bei einem zerstörten Ball

Der neue Schlag ist vom letzten Ruhepunkt des zerbrochenen Balles mit einem neuen Ball und mit dem nächsten Schlag weiterzuspielen.

Wegfall des Zusatzpunktes bei einem verlorenen Ball

Wenn der Ball innerhalb von 5 Minuten nicht gefunden wird, ist er durch einen neuen Ball zu ersetzen und wird vom letzten Ruhepunkt des verlorenen Balles mit dem nächsten Schlag weitergespielt.

Wegfall aller Zusatzpunkte an Bahn 7 (Abt. 1)

Verläßt der Ball nach korrekter Überwindung der Grenzlinie das Spielfeld (auch vorübergehend), ist er von dort weiterzuspielen, wo er das Spielfeld erstmals verlassen hat. Im Bereich der Schutzeinrichtung ist der Ball bis zu 30 cm abzulegen.

Alle übrigen Ausnahmebestimmungen für die Bahn 7 wurden aus dem Handbuch gestrichen.

Normung der Röhre

Als Mindestmaß des Rohres am Rohrhügel wurden 50 mm festgelegt, als **empfohlenes Maximalmaß** wurden 60 mm festgelegt.

Sonstiges

- Ein vom LV NBV vorgelegter Antrag über die Benutzung von Saugern in allen Altersklassen wurde mit großer Mehrheit abgelehnt.

- Als neue genormte Bahn wurde ein Schräger Kreis mit V-Hindernis in das Handbuch aufgenommen.

- Da 1993 die EM in der Kombination ausgetragen wird, ist der BLVK 1993 ebenfalls wiederum ein Kombi-Wettbewerb.

- Der Termin für die **Terminanmeldung für Pokalturniere** wurde neu auf den **01.09. des Vorjahres** festgelegt.

- Auf der Abt. 2 sind je Anlage nur noch 12 genormte Bahnen erforderlich.

- Bahnen mit beweglichen Hindernissen sind bei allen internationalen Tur-

nieren, auch Pokalturnieren, nicht mehr zugelassen.

- Ab sofort ist bei allen Mannschaftswettbewerben 1 Betreuer je Mannschaft zugelassen. Dieser darf sich auch innerhalb evtl. vorhandener Absperrungen frei bewegen.

- Vom Handbuch abweichende Mannschaftszusammensetzungen und -stärken sind auf der untersten Spielebene eines jeden LV zugelassen.

Neues aus dem Hauptausschuß

- Alfred Schrod (BRP) hat sich als Kandidat für den DBV-Präsidenten zur Verfügung gestellt.

Voraussetzungen:

- Einrichtung einer Geschäftsstelle (Zeitaufwand ca. 60 Std./Woche) alle dezentralen Arbeiten werden nach und nach zentral in die Geschäftsstelle verlegt

- alle DBV-Funktionen müssen besetzt sein.

Zur Personalsituation

Vizepräsident Spitzensport zur Zeit unbesetzt

Vizepräsident Breitensport (Adam) macht nicht weiter

Schatzmeisterin (Kerger) würde noch 2 weitere Jahre machen

Sportwart (Spohr)

evtl. (berufliche Gründe)

DBJ-Vorsitzender (Schäfer) würde weitermachen

Pressereferent (Schneider) würde weitermachen

Legenden sind zurück!

Exklusiv bei:



Ballneuheiten-Service

Gaußstraße 21
8070 Ingolstadt
Tel. 08 41/480565



- direkt an der (Hersteller-) Quelle -

Es wurde beschlossen, daß die Beiträge der II. Beitragsstufe grundsätzlich 50% der I. Beitragsstufe betragen.

Um die Kosten einer Geschäftsstelle auffangen zu können, werden vsl. 1993 die DBV-Abgaben in der I. Beitragsstufe um DM 3,- und in der II. Beitragsstufe um DM 1,50 angehoben.

Die LV wurden gebeten, sich zu überlegen, ob man nicht die Beiträge indexieren könnte.

Das neue Handbuch ist gedruckt worden und wird diese Tage an die Drucksachenstelle ausgeliefert werden. Bestellungen sind ab sofort verbandsweise an die DBV-Geschäftsstelle zu richten. Die in diesem Bericht enthaltenen Änderungen in Bezug der Sportordnung sind noch nicht im neuen Handbuch enthalten.

Die Zusammenfassung der wichtigsten Punkte aus den diesjährigen DBV-Tagungen stellte mir freundlicherweise der HBV-Sportwart Boto v. Beuningen zur Verfügung, wofür ich mich an dieser Stelle recht herzlich bedanken möchte.

Britta Heinrichs

Fitness ist...



... Energie aus der Natur

Leben mit Sport!
im Verein am schönsten.



Wer liefert was?

Grundsätzliches zum Thema Erfolg.

Mit Ihrem Telefon effektiv und schnell arbeiten - dabei hilft Ihnen "Wer liefert was?", das auflagenstärkste Industrienachschlagewerk für Deutschland, Österreich und Schweiz.

Neue Kontakte zu mehr als 118.000 Hersteller- und Dienstleistungsfirmen bietet Ihnen die aktuelle Ausgabe 1992. Und zwar in Buchform (5 Bände), auf CD-ROM (mit halbjährlichen Updates), über Btx oder Online.

"Wer liefert was?" GmbH
Bezugsquellennachweis
für den Einkauf
Normannenweg 18-20
W-2000 Hamburg 26
Telefon (040) 25 15 08-0
Telefax (040) 25 15 08-38
Telex 2 173 886
Btx *307 11 031#

"Wer liefert was?"
Bezugsquellennachweis
für den Einkauf Ges.m.b.H.
Dannebergplatz 16
A-1030 Wien
Telefon (0222) 712 10 74
Telefax (0222) 713 89 48

"Wer liefert was"-Verlags AG
Bezugsquellennachweis
für den Einkauf
Blegistrasse 15
CH-6340 Baar-Walterswil
Telefon (042) 32 34 38
Telefax (042) 32 34 30

Ehrungen

Auf der DBV-Hauptausschußsitzung 1992 wurden folgende Spieler/Spielerinnen mit der DBV-Verdienstmedaille für besondere sportliche Erfolge ausgezeichnet:

Heike Listander

Karin Schlapp

Jochen Sturm

Der „Bahngolfer“ veröffentlicht an dieser Stelle die Laudationes der oben genannten Sportler.



Heike Listander

Der DBV ehrt heute eine junge Dame, die schon seit 1978 als Schülerin für den MGC Heiligensee den Schläger schwang.

Bei der Deutschen Meisterschaft der Bahngolfgugend 1984, wurde sie Vizemeisterin bei der weiblichen Jugend auf der Abteilung II und in der Kombination.

Nach ihrem Wechsel zu den Damen, spielte sie ab 1985 in der Bundesliga. Ein Jahr später nahm sie schon an einem Länderkampf in Österreich teil und wurde in gleichen Jahr Norddeutsche Vizemeisterin bei den Damen.

1989 wurde Heike Listander Norddeutsche Meisterin.

1990 wurde sie bei der Europameisterschaft in Luxemburg mit der Mannschaft Europameisterin und errang dabei einen achtbaren achten Platz im Einzel.

PRO GOLF GERMANY informiert:

Für den Turniereinsatz empfehlen wir:

Original Pro Golf THERMO BAG

Verlangen Sie nicht irgendeine Balltasche, sondern das Original von PRO GOLF. Jetzt zum **Aktionspreis** von **DM 35,-**. Dieses Angebot ist gültig bis 31. Mai 1992, denn PRO GOLF GERMANY tut was für seine Kunden.

Warnung des Herstellers: Für das Original Pro Golf THERMO BAG wurden nur beste Materialien verwendet. Der Qualität wurde vor kommerziellen Überlegungen der Vorzug gegeben.

PRO GOLF - W. Maier, Fallgrabenstr. 13, D-8233 Anger 2

Der große Durchbruch erfolgte 1991 bei der Weltmeisterschaft in Oslo, wo die Deutsche Vizemeisterin dieses Jahres mit der Mannschaft Weltmeister wurde und die Silbermedaille im Einzel errang.

Trotz ihres sportlichen Engagements, hat Heike in den letzten Jahren immernoch Zeit gefunden, auch ehrenamtliche Funktionen im DBV (Ligaleiterin) und Berliner Verband (Jugendwart, Pressewart und Lochrand-Redakteurin) auszuüben.

Hierfür sei ihr auch vom Berliner Verband herzlichst gedankt.

Bereits mit 13 Jahren begann eine Karriere, die bis heute noch immer ansteigende Tendenz hat.

Durch eine Breitensportmaßnahme animiert, damals „nur“ Publikumsturnier genannt, begann das Interesse am Bahngolfsport. Im selben Jahr 1974 trat Karin Schlapp dem damaligen MGC Hausen bei, spielte hier 1975 ihr erstes Turnier in der Jugendkategorie, daß sie auch gleich gewann. Dieser frühe Erfolg veranlaßte sie unserem Sport treu zu bleiben. Nach ihrer Zeit als Jugendliche – 1977 Hessische Meisterin und 3. der Deutschen Jugendmeisterschaft – wechselte sie 1980 zum MGC Jügeshaim, da sie dort die aussichtsreicheren Perspektiven sah. Dies bestätigte sich durch die erste Nationalmannschaftsberufung im Jahre 1981.

Trotz der steigenden Zahl sportlicher Termine wurde die schulische und berufliche Ausbildung nie vernachlässigt. Nach dem Abitur 1981 begann Karin Schlapp ein Studium der Germanistik, Geschichte und Politik. Ihre Magisterarbeit beendete sie, ganz im Zeichen des Sports, während der Europameisterschaft in Vösendorf 1987. Nach Abschluß ihrer Ausbildung ist sie seitdem bei einem Frankfurter Buchverlag als Lektorin beschäftigt. Trotz dieser sicherlich nicht einfachen Ausbildung steigerten sich die sportlichen Erfolge kontinuierlich.

– Von 1981 bis heute wurde sie 12 mal in die Nationalmannschaft berufen.



Karin Schlapp

Für besondere sportliche Erfolge wird heute Karin Schlapp vom MGC Wetzlar mit der Verdienstmedaille des DBV ausgezeichnet.

- Teilnahme an 6 Europameisterschaften. Hier errang sie mit der Mannschaft 4 Titel und 2 Vizemeisterschaften.
In den Einzelwertungen der genannten Europameisterschaften errang sie 1989 den 3. Platz und 1990 den undankbaren 4. Platz.
- Anlässlich der WM 1991 in Oslo errang sie mit der Mannschaft die Weltmeisterschaft und belegte in der Einzelwertung den 10. Rang.
- Seit 1980 wurde Karin Schlapp fast ununterbrochen in die Ländermannschaften des Hessischen Bahngolf Sportverbandes berufen. Die Bundesländervergleichskämpfe 1983 und 1989 wurden von ihr in der Einzelwertung gewonnen. In den Jahren 1990 und 1991 belegte sie jeweils den 3. Rang.
- Nachdem sie 1985 einen Vereinswechsel zur SG Arheilgen vollzogen hatte, gewann sie hier von 1986 - 1989 in ununterbrochener Reihenfolge die Deutschen Damen Mannschaftsmeisterschaften.
- 1988 und 1991 gewann sie die Deutschen Einzelmeisterschaften und belegte fünf mal (1981, 84, 86, 89 und 1990) den 2. Platz.

Die Zahl ihrer Hessischen Meistertitel, der Plazierungen und Siege bei Süddeutschen Meisterschaften, beim Europa-Cup und bei vielen Pokalturnieren würde hier sicherlich den Rahmen sprengen.

Karin Schlapp hat sich aber nicht ausschließlich als Spielerin verdient gemacht. In vielen Artikeln des Bahngolfers, der HBSV-Zeitschrift „Knautschi“ und zu ihrer Zeit als Pressewartin des MGC Jügesheim war sie bereit ein gutes Stück Vereins- und Verbandsarbeit mitzutragen. Wann immer ihr die Möglichkeit der Massenmedien gegeben wurde betätigte sie sich als „Botschafterin“ des Bahngolfportes.

Doch damit nicht genug - 1987 wurde sie als Aktivensprecherin aus dem Kreis der Kadermitglieder gewählt, 1991 für zwei weitere Jahre bestätigt, arbeitet sie seither zum Wohle der Aktiven mit den manchmal schwergängigen Sportgremien des DBV zusammen.

Bei all ihren Aktivitäten und sportlichen Erfolgen ist sie immer hilfsbereit, kameradschaftlich und fair mit ihren Mitmenschen umgegangen. Karin Schlapp hat sich um den Bahngolf sport verdient gemacht. Ich freue mich, ihr heute die Verdienstmedaille des DBV für besondere sportliche Leistungen verleihen zu dürfen.



Jochen Sturm

Dem DBV ist es heute eine besondere Freude, den Bahngolf sportler Jochen Sturm mit der Verdienstmedaille des DBV auszuzeichnen!

Mit Jochen Sturm hat der DBV, aber auch der Landesverband und sein Verein seit seinem Eintritt am 01.10.1976 sportliche Erfolge erreicht, die schon jetzt in den Jahrbüchern der Leistungsstatistik eine herausragende Stellung einnehmen.

Es würde zu lange dauern, hier und heute alle seine Mannschafts- und Einzeltitel der Reihe nach aufzuzählen. Lassen Sie mich daher nur die wichtigsten Stufen seiner Erfolgsleiter nennen!

1978 Deutscher Meister in der Schülerklasse

1983 erster Einsatz als Jugendspieler beim Länderkampf in Homburg

1986 Deutscher Meister der Herren und mit der Mannschaft des MGC Dortmund-Brechten

1987 erneut Deutscher Einzelmeister und Mannschaftsmeister

1987 erstmals Mitglied der Deutschen Nationalmannschaft - Europameister in Vösendorf

1988 Vize-Europameister in Padermo

1988 Auszeichnung mit der Ehrenplakette des NBV für hervorragende sportliche Leistungen

In den nachfolgenden Jahren erreichte Jochen Sturm entweder als Einzel- oder als Mannschaftsspieler

BITTE HIER ABTRENNEN UND AN DR. GERHARD ZIMMERMANN • PANZERLEITZ 40 • 9900 BAMBERG SCHICKEN

ANGEBOT FÜR SPEZIALISTEN UND SAMMLER

BALLNEUHEITEN

IM ABO ZU ERMÄSSIGTEN PREISEN

ODER AUF WUNSCH 6 WOCHEN RÜCKNAHMEGARANTIE

NÄHERE INFORMATIONEN GEWÜNSCHT

ANPREUZEN UND ABSCHICKEN

DER **NEUHEITENSPEZIALIST**

- UMFASSENDE BERATUNG IN ALLEN MATERIALFRAGEN
- GARANTIERTE ZUSENDUNG SOFORT NACH ERSCHEINEN

bei den anstehenden Meisterschaften DM / EM / EC die Plätze 1 - 3.

11 internationale Einsätze zeichnen ihn aus, wobei der 3te Platz in der Einzelwertung bei der erstmals ausgetragenen WM 91 in Norwegen sicherlich der bisherige Höhepunkt seiner Laufbahn war.

Zu seine High-lights gehört es auch, Stammspieler in der Mannschaft gewesen zu sein, die 5 x in Folge Deutscher Meister wurde, 4 x den Europacup erspielte und 6 x den 1. Platz beim Deutschlandpokal belegte.

Trotz all dieser herausragenden sportlichen Erfolge ist Jochen Sturm stets ein vorbildlicher Bahnengolfer geblieben.

Ruhig, trainingsfleißig, fast bescheiden, ausgeglichen (so wirkte er zumindestens), immer ein offenes Ohr für seine Mitspieler und der ruhende Pol in jeder Mannschaft.

Darum möchte ich abschließend behaupten, Jochen Sturm ist ein Bahnengolfer der Extraklasse und damit sicherlich auch ein Vorbild für unsere Bahnengolf-Jugend, die ihm hoffentlich nacheifern wird.

Lieber Jochen, herzlichen Glückwunsch zu dieser Auszeichnung und möge sie Ansporn sein, dich auch weiterhin für unseren Bahnengolfsport einzusetzen.

Abt. 2-Anlange zu Verkaufen

Der Verein 1. MGC Witttringen hat sich aufgelöst.

Aus diesem Grund steht die turniergerechte verzinkte Miniaturgolfanlage mit Zubehör zum Verkauf bereit. Interessenten setzen sich bitte in Verbindung mit:

Jutta Geffroy
Stallhermstraße 37
W-4390 Gladbeck
Telefon 0 20 43/6 65 16

In der Zeit vom 02. - 15.05.1992 ist Frau Geffroy nicht zu erreichen.

Mitgliederstruktur

des DBV per 01.01.1992

LV	Abt. 1		Abt. 2		Abt. 3		Abt. 4		Vereine Ges.	Mitglieder			+/- zum 1.1.91	Anteil der Jugendlichen			Anteil 2. Bei- tragsst.	
	Ver	Mitgl	Ver	Mitgl	Ver	Mitgl	Ver	Mitgl		männl	weibl	Ges.		männl	weibl	Ges.		
BBS	8	417	22	869	1	37			31	982	341	1323	8,1%	129	37	166	781	
BBV	19	1020	26	1314	2	67			47	1681	720	2401	1,9%	302	126	428	1368	
BBGV	3	182	7	177			FZSp	28	10	287	100	387	0,8%	31	6	37	135	
HBV	3	136	6	314					9	328	122	450	4,4%	60	13	73	146	
HBSV	4	177	13	274	1	19			18	356	114	470	13,3%	81	21	102		
NBGV			31	1689					31	1161	528	1689	7,2%	285	101	386	838	
NBV	47	1650	39	1323	7	168	13	299	106	2649	791	3440	3,1%	415	98	513	967	
BRP	9	277	18	661					27	690	248	938	-1,7%	97	24	121	353	
SBaV	3	180	4	152					7	248	84	332	-7,5%	34	19	53	183	
BVS *			2	35					2			35	34,6%			17		
SHBSV			13	415					13	293	122	415	11,9%	72	19	91	108	
WBV	12	385	27	993					39	1021	357	1378	16,6%	132	37	169	532	
Gesamt	108	4424	208	8216	11	291	FZSp	28	340	9696	3527	13258	5,1%	1638	501	2156	5411	
FZSp = Freizeitsportler										davon 1. Beitragsstufe:			7847	-0,1%			2156	5411
* Nur BGC Leipzig, BVS keine Meldung										+/- zum 01.01.91:			- 4				6,7%	13,6%

%-Aufteilung nach Abteilungen

Abt.	Vereine		Mitglieder	
	Anz.	in %	Anz.	in %
1	108	31,8	4424	33,4
2	208	61,2	8216	62,0
3	11	3,2	291	2,2
4	13	3,8	299	2,3
FZSp	—	—	28	0,2
Gesamt	340	100,0	13258	100,0

%-Aufteil. nach Geschlecht

	Anz.	%
männlich	9696	73,13
weiblich	3527	26,60
Gesamt	13258	99,74

%-Anteil der Jugendlichen

	Anz.	%
männlich	1638	16,89
weiblich	501	14,20
Gesamt	2139	16,18

BUNDESLIGA AKTUELL

10

DAMEN-BUNDESLIGA-NORD

4. Spieltag am 04.04.1992 in Göttingen, Grätzelstr. 11

1. MGC Göttingen I	290	Ø 24,17	14 : 0
2. MGC Göttingen II	299	Ø 24,92	12 : 2
3. BGC Bremen	300	Ø 25,00	10 : 4
4. BGS Hardenberg	305	Ø 25,42	8 : 6
5. 1. CMC Düsseldorf	316	Ø 26,33	6 : 8
6. MGW Spandau	318	Ø 26,50	4 : 10
7. 1. BGC Hannover	320	Ø 26,67	2 : 12
8. 1. BMSC Berlin	355	Ø 29,58	0 : 14

Bester Mannschaftsdurchgang:

MGC Göttingen I 68 (Ø 22,67) in der 4. Runde

Beste Einzelrunde:

Susanne Gohl (1. CMC Düsseldorf),
Britta Nygaard (MGC Göttingen) jeweils 20

Beste Spielerin:

Jana Miglitsch (BGC Bremen) 89 Ø 22,25

5. Spieltag am 05.04.1992 in Göttingen, Grätzelstr. 5

1. BGS Hardenberg	270	Ø 22,50	14 : 0
2. MGC Göttingen II	274	Ø 22,83	12 : 2
3. MGW Spandau	283	Ø 23,58	10 : 4
4. MGC Göttingen I	286	Ø 23,83	8 : 6
5. BGC Bremen	293	Ø 24,42	6 : 8
6. BGC Hannover	301	Ø 25,08	4 : 10
7. 1. CMC Düsseldorf	307	Ø 25,58	2 : 12
8. 1. BMSC Berlin	313	Ø 26,08	0 : 14

Bester Mannschaftsdurchgang:

BGS Hardenberg 63 (Ø 21,00) in der 3. Runde

Beste Einzelrunde:

Angela Morgenstern,
Andrea Schröder (beide BGS Hardenberg) jeweils 19

Beste Spielerin:

Britta Lagerquist (MGC Göttingen),
Andrea Schröder (BGS Hardenberg) 86 Ø 21,50

Tabellenstand nach 5 Spieltagen:

1. MGC Göttingen I	1416	Ø 23,60	60 : 10
2. BGS Hardenberg	1418	Ø 23,63	54 : 16
3. MGC Göttingen II	1431	Ø 23,85	52 : 18
4. MGW Spandau	1453	Ø 24,22	44 : 26
5. BGC Bremen	1509	Ø 25,15	32 : 38
6. 1. CMC Düsseldorf	1536	Ø 25,60	21 : 49
7. 1. BGC Hannover	1565	Ø 26,08	12 : 58
8. 1. BMSC Berlin	1620	Ø 27,00	5 : 65

DAMEN-BUNDESLIGA-SÜD

4. Spieltag am 05.04.1992 in Wetzlar

1. MC Schriesheim	265	Ø 22,08	14 : 0
2. 1. MGC Mainz	278	Ø 23,17	12 : 2
3. 1. MGC Süßen	280	Ø 23,33	10 : 4
4. MGC Schwaikheim	286	Ø 23,83	8 : 6
5. SG Arheilgen	288	Ø 24,00	6 : 8
6. MGC Wetzlar	292	Ø 24,33	4 : 10
7. MC Neuwied	297	Ø 24,75	2 : 12
8. MGC Oberkochen	330	Ø 27,50	0 : 14

Bester Mannschaftsdurchgang:

MC Schriesheim 63 (Ø 21,00) in der 1. Runde

Beste Einzelrunde:

Irene Sauer (SG Arheilgen) 19

Beste Spielerin:

Birgit Stumpp (1. MGC Süßen) 84 Ø 21,00

Tabellenstand nach 4 Spieltagen:

1. 1. MGC Mainz	1125	Ø 23,44	50 : 6
2. MGC Schwaikheim	1146	Ø 23,88	40 : 16
3. MC Schriesheim	1151	Ø 23,98	36 : 20
4. SG Arheilgen	1161	Ø 24,19	32 : 24
5. 1. MGC Süßen	1183	Ø 24,65	26 : 30
6. MC Neuwied	1186	Ø 24,71	26 : 30
7. MGC Wetzlar	1222	Ø 24,46	14 : 42
8. MGC Oberkochen	1317	Ø 26,44	0 : 56

HERREN-BUNDESLIGA-NORD (Abt. 1)

3. Spieltag am 05.04.1992 in Bochum

1. Bochumer MC	729	Ø 30,38	10 : 0
2. MGC Wiehl	750	Ø 31,25	7 : 3
3. BGC Uerdingen	750	Ø 31,25	7 : 3
4. MGC Sennestadt	762	Ø 31,75	4 : 6
5. Tempelhofer MV	771	Ø 32,13	2 : 8
6. MSK Neheim-Hüsten	777	Ø 32,38	0 : 10

Bester Mannschaftsdurchgang:

Bochumer MC 169 (Ø 28,17) in der 4. Runde

Beste Einzelrunde:

Bernd Aßmuth, Arndt Mescher (Bochumer MC) 26

Bester Spieler:

Arndt Mescher (Bochumer MC) 114 Ø 28,50

Tabellenstand nach 3 Spieltagen:

1. MGC Sennestadt	2204	Ø 30,61	22:08
2. Bochumer MC	2206	Ø 30,64	18:12
3. BGC Uerdingen	2238	Ø 31,08	15:15
4. MGC Wiehl	2241	Ø 31,13	13:17
5. Tempelhofer MV	2232	Ø 31,00	12:18
6. MSK Neheim-Hüsten	2255	Ø 31,32	10:20

Bester Mannschaftsdurchgang:

FZC Bliesen 161 (Ø26,83) in der 4. Runde

Beste Einzelrunde:

Michael Aatz (FZC Bliesen) 23

Bester Spieler:

Michael Aatz (FZC Bliesen) 108 Ø 27,00

Tabellenstand nach 3 Spieltagen:

1. SSC Stuttgart	2137	Ø 29,68	24:6
2. 1. MGC Mainz	2143	Ø 29,76	24:6
3. MSC Bensheim	2175	Ø 30,21	18:12
4. FZC Bliesen	2216	Ø 30,78	8:22
5. MGSC Wernau	2236	Ø 31,06	8:22
6. MSV Pistenteufl Mainz	2242	Ø 31,14	8:22

HERREN-BUNDESLIGA-NORD (Abt. 2)**5. Spieltag am 04.04.1992 in Berlin-Marienfelde**

1. MGC Brechten	533	Ø 22,21	18:0
2. Tempelhofer MV	557	Ø 23,21	16:2
3. BGS Hardenberg	559	Ø 23,29	14:4
4. 1. MGC Göttingen I	563	Ø 23,46	12:6
5. KGC Mönchengladbach	580	Ø 24,17	10:8
6. Niendorfer MC	590	Ø 24,58	8:10
7. BGV Kieler Förde	597	Ø 24,88	6:12
8. 1. MGC Göttingen II	598	Ø 24,92	4:14
9. MC 62 Lüdenscheid	599	Ø 24,96	2:16
10. Kölner MC	628	Ø 26,17	0:18

Bester Mannschaftsdurchgang:

MGC Brechten 128 (Ø 21,33) in der 3. Runde

Beste Einzelrunde:

Michael Neuland (MGC Brechten) 18

Bester Spieler:

Andreas Kelch (Tempelhofer MV) 85 Ø 21,25

Tabellenstand nach 5 Spieltagen:

1. BGS Hardenberg	2509	Ø 22,00	84:6
2. Tempelhofer MV	2557	Ø 22,43	72:18
3. MGC Brechten	2535	Ø 22,24	69:21
4. MGC Göttingen I	2573	Ø 22,57	63:27
5. KGC Mönchengladbach	2631	Ø 23,08	51:39
6. Niendorfer MC	2651	Ø 23,25	39:51
7. MGC Göttingen II	2690	Ø 23,60	25:65
8. BGV Kieler Förde	2712	Ø 23,79	25:65
9. MC 62 Lüdenscheid	2701	Ø 23,69	18:72
10. Kölner MC	2850	Ø 25,00	4:86

HERREN-BUNDESLIGA-SÜD (Abt. 1)**3. Spieltag am 05.04.1992 in Bensheim-Auerbach**

1. 1. MGC Mainz	687	Ø 28,63	10:0
2. FCZ Bliesen	691	Ø 28,79	8:2
3. SSC Stuttgart	702	Ø 29,25	6:4
4. MSC Bensheim	709	Ø 29,54	4:6
5. MSV Pistenteufl Mainz	738	Ø 30,75	2:8
6. MGSC Wernau	741	Ø 30,88	0:10

HERREN-BUNDESLIGA-SÜD (Abt. 2)**4. Spieltag am 05.04.1992 in Schwaikheim**

1. MGC Schwaikheim	418	Ø 23,22	18:0
2. MGC Süßen	425	Ø 23,61	16:2
3. MGC Besigheim	429	Ø 23,83	14:4
4. MGC Bamberg	438	Ø 24,33	12:6
5. MGC Ludwigshafen	447	Ø 24,83	9:9
MGC Wetzlar	447	Ø 24,83	9:9
7. MGC Feldmoching	457	Ø 25,39	6:12
8. MC Ilvesheim	458	Ø 25,44	4:14
9. BGC Frankenthal	477	Ø 26,50	2:16
10. BGC Villingen	498	Ø 27,67	0:18

Bester Mannschaftsdurchgang:

1. MGC Schwaikheim 134 (Ø22,33) in der 2. Runde

Beste Einzelrunde:

Bernhard Ihringer (1. MGC Schwaikheim) 19

Bester Spieler:

Bernhard Ihringer (1. MGC Schwaikheim) 64 Ø 21,33

Besondere Vorkommnisse:

Spieltag 04.04.1992: Abbruch wegen anhaltenden Regens durch Schiedsgerichtsbeschuß. Neuansetzung auf 05.04.1992, 10.00 Uhr.

Spieltag 05.04.1992: Der Spieltag wurde nach Beschluß der Mannschaftsführer auf 3 Runden gekürzt.

Tabellenstand nach 4 Spieltagen:

1. MGC Süßen	1992	Ø 22,13	64:8
2. MGC Bamberg	2023	Ø 22,48	62:10
3. MGC Schwaikheim	2049	Ø 22,77	54:18
4. MGC Ludwigshafen	2077	Ø 23,08	43:29
5. MGC Besigheim	2097	Ø 23,30	32:40
6. MGC Feldmoching	2116	Ø 23,51	32:40
7. MGC Wetzlar	2131	Ø 23,68	26:46
8. BGC Frankenthal	2136	Ø 23,73	25:47
9. MC Ilvesheim	2146	Ø 23,84	15:57
10. BGC Villingen	2203	Ø 24,48	7:65

Buchtip

Sportstatistik-Jahrbuch 1991

Sehr geehrte Damen und Herren!

Bei der Disposition der Sachpreise und Präsente für Ihre Sportler lohnt es sich auch für Sie, Deutschlands aktuellstes Nachschlagewerk (Redaktionsschluß: 31.12.1991), das

„Sportstatistik-Jahrbuch / Das Sportjahr 1991 von A - Z“

zu berücksichtigen, welches im 6. Jahr erschienen ist.

Das Buch ist für jeden Verband und Verein, deren Vorsitzende, Pressewarte und alle Sportfreunde eine lückenlose Sportdokumentation und bietet mit seiner Vielzahl an Informationen einen kompletten Rückblick auf das Sportjahr 1991.

Das Buch eignet sich als ein Präsent von bleibendem Wert ideal als sportliche Ehrengabe bei Sieger- und Sportlererhrungen und als unentbehrliches Nachschlagewerk für jede Geschäftsstelle.

Im Inhalt finden Sie auf 460 Seiten alle Meisterschaften des Jahres 1991 (Deutsche Meisterschaften, Europa- und Weltmeisterschaften, Europa- und Weltcup) von 118 verschiedenen Sportarten, die aktuellen Rekorde, wichtige Adressen und Informationen. In einem Kapitel ist selbstverständlich Ihre Sportart mit Verbandsanschrift und Ergebnissen 1991 enthalten.

Beachten und unterstützen Sie bitte die Arbeit eines kleinen Verlages. Auf unveränderten Verkaufspreis von 28,80 DM (zuzüglich Porto) erhalten Sie 20% Sonderrabatt!

Sportverlag Oskar Henkel
Limburger Straße 25
W-6054 Rodgau 3
Telefon (0 6106) 7 3700

Spielsperre

Bekanntgabe gemäß 3.6 (5.9), DBV-Hanbuch

Der Spieler **Rainer Irrgang** vom MC Gütersloh ist bis einschließlich dem **07.06.1992** gesperrt und darf während dieser Zeit an keinem Turnier teilnehmen.

Gegen diesen Becheid kann innerhalb einer Woche Einspruch bei Sportausschuß der Abt. 1 eingelegt werden.

Werner Mosch
NBV-Sportwart Abt. 1
Duisburg, 20.04.1992

**Damit der
Sport für Alle
Übungsleiter**

hat:



GlücksSpirale.

GlücksSpirale: ...was damit alles glückt!

Bundesrangliste

11.04. - 12.04.1992 in Düsseldorf-Eller

Damen (33):

1. Heike Listander	BBGV	284	Ø 23,67
2. Gabriele Rahmlow	HBV	313	Ø 26,08
3. Anke Szablikowski	BRP	313	Ø 26,08

Herren (67):

1. Andreas Winkel	WBV	284	Ø 23,67
2. Reinhard Neitzke	NBV	288	Ø 24,00
3. Walter Erlbruch	NBV	291	Ø 24,25



Betrifft: Öffentlichkeitsarbeit

Auch so kann jeder Verein ein bisschen für das Bahngolf-Image tun:

Zeigen Sie der Öffentlichkeit und den vielen Millionen Freizeitspielern, daß Bahngolf eben nicht nur ein Freizeitspiel ist, sondern auch ein anerkannter, ernstzunehmender Sport!

Dokumentieren Sie diese Tatsachen durch Anbringen des offiziellen DBV-Emblems auf Ihrem Heimplatz: (Siehe Abbildung).

Die Plakette ist grün mit weißer Schrift und hat eine Größe von 200 x 330 mm. Bezug direkt über die

DBV-Geschäftsstelle · Gärtnerstraße 44 · W-2083 Halstenbek.

Preis DM 100,- zzgl. MwSt. und Versandkosten.

DBV-Vereinspokal 1989/91 (92)

Halbfinale und Finale

Mit über einjähriger Verspätung ist das Viertelfinale des laufenden Wettbewerbs endlich beendet. Hier die Ergebnisse in der Übersicht:

1. MGC Mainz (BRP 1)	— MGC Olympia Kiel (SHBSV 2)	8 : 2
MGC Bad Oldesloe (SHBSV 2)	— MGC Wetzlar (HBSV 2)	2 : 8
MGC Bad Bodendorf (BRP 2)	— Niendorfer MC (HBV 2)	6 : 4
BGC Northeim (NBGV 2)	— 1. MC Süßen (WBV 2)	6 : 4

DBV-Vereinspokal-Aktuell

Nach Redaktionsschluß eingetroffen!

Finale DBV-Vereinspokal

Sieger des DBV-Vereinspokal 1989/91 (92) wurde der MGC Wetzlar (HBSV). Er besiegte im Finale den 1. MGC Mainz (BRP).

Platz 3 ging an den MGC Bad Bodendorf (BRP). Den undankbaren 4. Platz belegte die Mannschaft des BGC Northeim (NBGV).

Ein ausführlicher Bericht folgt im nächsten „Bahnengolfer“.

DBV-Vereinspokal 1991/93

Auslosung Zwischenrunde (überregionale Ebene Gruppen Nord und Süd)

Liebe Sportfreunde, hiermit gebe ich das Ergebnis der Auslosung für die Zwischenrunde bekannt:

Gruppe Nord:

1. MGC Göttingen (NBGV-Abt. 2)	— MGC Sennestadt (NBV-Abt. 1)
MGC Essen-Hügel (NBV-Abt. 1)	— MGC Rot-Weiß Wanne-Eickel (NBV-Abt. 1)
MSC Herscheid (NBV-Abt. 1)	— BGC Alster (SHBSV-Abt. 2)
1. MGC Gelsenkirchen (NBV-Abt. 1)	— BGV Kieler Förde (SHBSV-Abt. 2)
BGSV Herdecke (NBV-Abt. 2)	— CGC Grün-Gold Bad Hamm (NBV-Abt. 3)
BGSV Salto Vienenburg (NBGV-Abt. 2)	— MGC Bad Oldesloe (SHBSV-Abt. 2)
MGC Heiligensee (BBGV-Abt. 2)	— SV Lurup (HBV-Abt. 2)
1. MSC Hamburg-Neu Wulmstorf (HBV-Abt. 1)	— MGC Brechten (NBV-Abt. 2)

Gruppe Süd:

Sieger aus MGC Bayreuth (BBV 1) gegen BGC G.-Partenk. (BBV 1)	— SSC Stuttgart (WBV 1) gegen 1. MGC Süßen (WBV 2)
MGC Traben-Trarbach (BRP-Abt. 1)	— MC Ilvesheim (BBS-Abt. 2)
BSV 80 Steinen (BBS-Abt. 2)	— LV-Vertreter aus Sachsen (BVS-Abt. 2)
FZC Bliesen (SBaV-Abt. 1)	— MGC Bad Homburg (HBSV-Abt. 1)
MSK Olching (BBV-Abt. 1)	— 1. MGC Mainz (BRP-Abt. 1)
MSV Pistenteufel Mainz (BRP-Abt. 1)	— MGC Bad Bodendorf (BRP-Abt. 2)
BGC Rodalben (BRP-Abt. 2)	— Sieger aus TG Höchberg (BBV 2) gegen FMGC Lichtenfels (BBV 1)
1. BGC Singen (BBS-Abt. 1)	— MGC Wetzlar (HBSV-Abt. 2)

Die Auslosung wurde im Rahmen eines Doppelkopf-Turnieres des HBV öffentlich durchgeführt.

Die Begegnungen sind bis zum 14. Juni 1992 abzuwickeln.

Für die noch ausstehenden Begegnungen der letzten regionalen Runde wurde eine Fristverlängerung bis 22.03.92 gewährt.

Gemäß 11.1 der Ausschreibung gebe ich bekannt, daß die Auslosung des Achtelfinales (überregionale Ebene Gruppen Nord und Süd) für den 21. Juni 1992, im Rahmen des 6. Jugendspieltages der Hamburger Bahnengolf-Jugend in Neu Wulmstorf, Minigolfanlage Am Bach, angesetzt wird.

Da ich in der Zeit vom 6. bis 20. Juni nicht erreichbar bin, bitte ich bei dringenden Angelegenheiten beim DBV-Sportwart Volker Spohr anzurufen.

Jörg Behrens

Fitness ist...



... den Schwung der Jugend zu behalten

Leben mit Sport!
im Verein am schönsten.

Fußballturnier

Mainzer Fußballturnier der Minigolfer mit Starbesetzung

Am 9. Februar fand mittlerweile schon zum dritten Mal das Fußballturnier für Minigolfvereine des 1. MGC Mainz statt.

Insgesamt 13 Mannschaften waren der Einladung des Turnierleiters Volker Missonnier gefolgt und trafen sich zu einem sportlichen Vergleich außerhalb der Minigolfanlage.

Die Besetzung dieses Fußballturniers wünscht sich so mancher Veranstalter für sein Pokalturnier. Der Deutsche Mannschaftsmeister Pötter Hardenberg — war mit sage und schreibe vier Nationalspielern angereist. Ein kurzer Auszug aus der Liste der klangvollen Namen: Roman Janicek, Micky Bechte, Andi Winkel, Lars Brüchert, Holger Leitheiser, Thomas Giebenhain, André Müller, Axel und Bernd Szablikowski, Harald und Walter Erlbruch usw.

Der Bundestrainer Kunst hätte wohl beim Anblick so vieler seiner Kaderspieler seine helle Freude gehabt.

Und mit ihren Mannschaftskameraden bewiesen die Minigolfer, daß auch konditionell und technisch so einiges drin ist. So mancher neutrale Zuschauer, der beim Begriff „Fußballturnier der Minigolfer“ an müden Standfußball dachte, mußte sich eines besseren belehren lassen.

Gute Kombinationen, viele Torszenen, gute Stimmung unter den Zuschauern und kaum Beschäftigung für den Schiedsrichter und Sanitäter zeichneten die Veranstaltung aus.

Gespielt wurde in zwei Gruppen, in denen jeder gegen jeden anzutreten hatte. Die beiden besten Teams jeder Gruppe nach der Vorrunde spielten über Kreuz die Halbfinals und die Sieger wiederum das Finale.

In der Vorrunde der Gruppe A setzten sich Wernau und Stuttgart durch, wobei Bad Homburg nur knapp geschlagen hinter Wernau auf Rang drei landete. In Gruppe B schafften Hardenberg und MGC Mainz I den



Hinten: Die Siegermannschaft des Stuttgarter SC; Vorne: Die Zweitplatzierten MGSC Wernau

Sprung ins Halbfinale. Höhepunkt der Vorrunde war sicherlich das Spiel dieser beiden Teams, bei dem zeitweise nur aktuelle Minigolf-Nationalspieler auf dem Feld standen. Durch ein frühes Tor von Harald Erlbruch gingen die Wuppertaler Vorstädter in Führung, die sie bis zum Ende wacker und clever gegen den anrennenden MGC-Sturm verteidigten.

Der größte Teil der Zuschauer tippte auf eine Neuauflage dieser Begegnung im Finale. Doch manchmal kommt es anders als man denkt. Die Hardenberger, die ohne Auswechselspieler auskommen mußten, erzielten früh das 1 : 0, doch Wernau glich kurz vor Schluß noch aus und gewann das fällige Siebenmeterschießen.

Im Spiel Mainz gegen Stuttgart standen sich nun die Rivalen der Bundesliga Süd gegenüber. Wiederum wurde dem MGC Mainz ein

frühes Gegentor zum Verhängnis. Die Gastgeber konnten gegen die massive Abwehr des SSC kein Mittel finden und blieben meist am Abwehrchef Andi Winkel hängen.

Auch im Finale der beiden baden-württembergischen Clubs konnte innerhalb der regulären Spielzeit kein Sieger ermittelt werden. Auch hier entschied ein Siebenmeterschießen. Der Stuttgarter SC hatte hier die Nase vorn und wurde letztlich verdient Sieger des 3. Mainzer Fußballturniers der Minigolfer.

Am Ende ist noch zu erwähnen, daß die MGC-Damen wiederum vorzüglich um das leibliche Wohl ihrer Gäste bemüht waren und daß voraussichtlich in diesem Herbst das nächste Turnier in einer Mainzer Halle über die Bühne gehen wird.

Bernd Szablikowski

PRO GOLF GERMANY informiert:

Gönnen Sie Ihren Bällen doch einmal etwas besonderes, gönnen Sie Ihren Bällen eine bequeme Lagerung im **Original Pro Golf BALL CONTAINER**

Jeder Ball wird einzeln in Schaumstoff gelagert, Probleme mit aggressiv reagierenden Ballacken können somit nicht auftreten. Der Ball Container ist 'federleicht', - er bringt nur 1300 g auf die Waage. Erhältlich in den Farben: dunkelblau, schwarz, signalgrün, rot.

Ihre Bälle werden es Ihnen danken, denn:

Wir wissen, wie der Hase läuft, denn:

Nur im qualifizierten Fachhandel oder direkt bei:

PRO GOLF - W. Maier, Fallgrabenstr. 13, D-8233 Anger 2

Zur Nachahmung empfohlen

1100 DM für krebskranke Kinder Spende des BGC Diepholz

Jedes Jahr werden im Kreiskrankenhaus Vechta 33 bis 36 Kinder gegen die Krankheit Leukämie behandelt. Die von dieser Krankheit befallenen Kinder sind meist zwischen 6 Monaten und 18 Jahren alt und die Heilungschancen liegen bei etwa 20 Prozent.

Eine vom Bahngolf-Club Diepholz überreichte Spende in Höhe von 1100 DM soll ein wenig mithelfen, die Kosten für theapeutisches Fachpersonal, für die Räumlichkeiten für Arzt-Eltern-Gespräche oder auch für dringend benötigte Spielsachen zu decken.

Die Organisation „Hilfe für Krebskranke Kinder“ finanziert sich selbst durch die Mitgliedsbeiträge der etwa 50 Mitglieder, dessen Beiträge bei weitem nicht ausreichen, um das riesige Arrangement finanziell zu stützen.

Der Bahngolfclub hofft, mit der Spende in Höhe von 1100 DM ein wenig helfen zu können. Die Spende wurde vom Vorsitzenden Norbert Nowak und Kassenwartin Doris Lange an Dagmar Schulze vom Verein „Hilfe für Krebskranke Kinder“ in Vechta übergeben.

Die Spende kommt aus dem Erlös aus der Tombola beim 5. Müntepokalturnier.

Quelle: NBGV-Zielkreis

BALLNEUHEITEN

Sie brauchen Top-Neuheiten auf dem schnellsten Weg?
Mitglieder im Ballneuheiten-Versand haben ihr Material als Erste!
Ich versende nur an Spieler – sofort nach Erscheinen (Erstserie).

Aber versprechen kann das jeder – lassen Sie es mich beweisen.
Informieren Kostet nichts!
Schreiben Sie, oder rufen Sie an:



Ballneuheiten-Service
Gaußstraße 21
8070 Ingolstadt
Tel. 08 41/480565

Aktion Sorgenkind

Schirmherr: Stadtrat Hans Paul Seel
Die Eröffnung der Bahngolfanlage erfolgte zu Gunsten der „Aktion Sorgenkind“.

Am Samstag, den 16. Mai 1992 von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr kann sich Jedermann an dieser Aktion herzlich beteiligen.

Die Auftaktveranstaltung findet pünktlich um 10.00 Uhr auf der Bahngolfanlage statt, mit Übertragung der Nutzungsrechte an die Bahngolfabteilung.

In dieser Zeit wird das Mindeststartgeld für eine Runde Minigolfspielen für Erwachsene auf DM 20,- und für Jugendliche auf DM 5,- festgesetzt. Diese Startgebühren fließen der „Aktion Sorgenkind“ zu.

Weitere Spenden werden natürlich auch herzlich angenommen.

RADIO F und die lokale Presse haben ihre Unterstützung für diese Aktion bereits zugesagt.

Von der Stadtparkasse Nürnberg wurden vier Pokale mit Beschriftung gestiftet:

- 1. Platz Senioren Damen
- 1. Platz Jugendliche weiblich
- 1. Platz Senioren Herren
- 1. Platz Jugend männlich

Alle Starter bzw. Spender werden namentlich in der nächsten Ausgabe des „Feuerwehr-Franken-Echo“ erwähnt.

Am Abend findet eine Festveranstaltung mit Preisverleihung statt. Die Sieger werden kurzfristig gegen 18.30 Uhr verständigt und jeweils mit ihrem Partner zur Veranstaltung eingeladen.

DBV-Handbuch

Diese Meldung ist keine Ente (Falschmeldung)

Nach fast 3-jähriger Wartezeit (Aktuelle Ausgabe bis dahin Ausgabe 1987/88) ist es endlich soweit, die „neuen“ DBV-Handbücher sind **ab sofort** in der DBV-Paßzentrale und Drucksachenstelle zu erhalten.

Bestellungen sind zu richten an:
Heinz Schlichting
Friedrich-Ebert-Straße 8
W-2000 Hamburg 61

Leben mit Sport!
im Verein am schönsten.



2. Ausgabe mit stark erweitertem Text und 42 Abbildungen lieferbar direkt oder über die Inserenten:

- Deutsche Miniaturgolf Betriebsges., Hamburg
- Detlev Kiesow, Lübeck
- Fritz Lange, Mönchengladbach
- Stefan Reisinger, Lappersdorf
- Harry Rothe, Herford
- Norbert Ruff, Ravensburg
- Florida Ballversand, Studen/Schweiz
- Hans Gamma, Amriswil/Schweiz
- Pro Golf Austria, Salzburg/Österreich, oder über Ihren Fachhändler.

DM 39,50
zzgl. Porto

Adalbert Rüsing
Coutandinstraße 37 · 6082 Mörfelden-Walldorf 2
☎ 06105/6665 oder 06103/88294 · Fax: 06103/88343



Völlig unerwartet verstarb am 26. März 1992 im 75. Lebensjahr, für uns alle viel zu früh, der Ehren-Vorsitzende des Landesverbandes Hamburg und Träger der DBV-Verdienstmedaille

Hanskarl Reichardt

Plötzlich und völlig unerwartet wurde er aus unserer Mitte gerissen und seiner Familie genommen. Er hatte noch so viel vor!

Seit Beginn des Minigolfsports in Deutschland gehörte Hanskarl Reichardt zu den herausragenden Persönlichkeiten, die sich einen Namen auch über die Landesgrenze hinaus gemacht haben. Schon während seiner aktiven Zeit, in der er es zu zahlreichen Erfolgen brachte, setzte er uneigennützig ein Großteil seiner Freizeit für den Aufbau des Landesverbandes Hamburg ein. In vielen verschiedenen Funktionen war er Jahrzehnte in seinem Landesverband und im DBV tätig:

Landesverbandsvorsitzender, DBV-Vizepräsident sowie Leiter der Paßzentrale und Drucksachenstelle des DBV waren die markantesten Ämter, in denen Hanskarl Reichardt sich auszeichnete und selbstlos sowie mit unermüdlichem Einsatz seinem so geliebten Sport diente. Er hatte wesentlichen Anteil am Aufstieg des Hamburger Bahngolfsports und der Einrichtung einer funktionsfähigen Paß- und Drucksachenverwaltung im DBV.

Der DBV hat ihn hierfür mit seiner höchsten Auszeichnung, der Verdienstmedaille, geehrt.

Wir werden den Menschen und stets fairen Sportkameraden, unseren Freund Hanskarl Reichardt nie vergessen und ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Deutscher Bahngolf-Verband e.V.

Meyer
Präsident

Adam
Vizepräsident

Hamburg, im März 1992

Wir können es noch gar nicht fassen, am Donnerstag, dem 26. März 1992, wurde unser Gründungsmitglied

Hanskarl Reichardt

im Alter von 74 Jahren aus unserer Mitte gerissen.

Hanskarl war bis zuletzt in seinem so geliebten Bahngolfsport aktiv tätig.

Unser Mitgefühl gilt vor allem seiner Ehefrau Usch, die er erst 10 Tage vor seinem Tod heiratete.

Die Mitglieder des
Niendorfer Miniaturgolf Club

Wir trauern um unsere Sportkameradin

Anja Unterleitner

die uns im blühenden Alter von 15 Jahren für immer verlassen hat.

Als Mitglied der Schüler- und Jugendmannschaft des CGC Zillertal e.V. Bad Wörishofen sowie als Einzelspielerin war sie seit 1988 dreimal deutsche Meisterin geworden.

Jetzt mußte sich ihr Siegeswillen einem Größeren Beugen.

Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten.

Die Mitglieder des
CGC Zillertal e.V. Bad Wörishofen



mg

**Bahnengolf
Turnier-Bälle
Turnier-Bälle
Turnier-Bälle**

AUSTRIA

Für alle Fälle - mg - Bälle

Adressen-Service

Zum Ausschneiden und überkleben im neuen DBV-Handbuch



Deutsche Bahnengolf-Jugend (DBJ)

2. Vorsitzender (Fachbereich Breitensport) Volker Missonier; Albinstraße 9
6500 Mainz; Tel.: 06131/224182

Jugendpressesprecher Arne Klein; Werstener Dorfstraße 146
4000 Düsseldorf; Tel.: 0211/761125

Jugendsprecher Matthis Klug; Warburging 1
6650 Homburg/Saar; Tel.: 06841/61401

Niedersächsischer Bahnengolf-Verband e.V. (NBGV)

Sportwart Jürgen Duensing; Fischerstraße 7
3100 Celle; Tel.: 05141/81220

Jugendwart Herbert Löwer; Mörikestraße 27
3500 Kassel; Tel.: 0561/878628

Pressewart Harald Jähmärke; Schieblerstraße 30
3100 Celle; Tel.: 05141/381134

Nordrhein-Westfälischer Bahnengolf-Verband e. V. (NBV)

Jugendwart Michael Reichert; Walther-Rathenau-Straße 13
4000 Düsseldorf; Tel.: 0211/7900913

MINIGOLF-BAU BERNAU

Spezialisten für Minigolf-Bahnen in Massivbauweise stehen hinter diesem Namen. Zahlreiche Anlagen für Auftraggeber aus dem Kommunalbereich, der Fremdenverkehrs- und Privatwirtschaft, sowie Vereinen und Verbänden im In- und Ausland geben Zeugnis über exakte und dauerhafte Ausführung.

Minigolf-Bau Bernau, Kraimoes 12, 8214 Bernau

DIAMANTSCHLIFF

heißt die Zauberformel. Dieses von uns erprobte Schleifverfahren läßt alte Bahnen wieder in neuem Glanz erscheinen. Farbschichten, Spachtelungen, Beläge schleifen wir problemlos.

Besitzer von alten, rauhen und unebenen Bahnen können aufatmen.

Rufen Sie uns einfach an, Telefon **Christian Kaufmann 0 80 51/77 77**

Bitte vortotieren

Internationale Termine 1993

Januar

02.+03. Hallenturnier / Enns A

09.+10.

Olten 3. Hallenturnier (Abt. 2) CH

03.+24.

Bürglen / Schwerttur. (Abt. 2) CH

Februar

14. Olten / Meierhoft. (Abt. 2) CH

20.

Bürglen / Sayers Team Golf (2) CH

Mai

29. - 30. Nationencup / Askim S

August

05. - 07.

JEM Leobersdorf (Abt. 1+2) A

19. - 21.

WM / Askim (Abt. 1+2) S

26. - 28. SEM S

September

30. - 02. Europacup

Wichtige Terminsache

Die Paßzentrale und Drucksachenstelle ist vom

22. JUNI - 15. JULI 1992

nicht besetzt. Bitte dringende Bestellungen rechtzeitig aufgeben. Paßanträge trotzdem weiter an die Paßzentrale schicken, sie werden nach Eingangsdatum nachträglich bearbeitet.

Nicht vergessen, **sämtliche** Spieler die in diesem Jahr die Kategorie wechseln, müssen dieses zum Saisonwechsel bei der Paßzentrale eingereicht haben. Ab 01. September 1991 spielen alle die in Frage kommen schon in der neuen Kategorie.

Heinz Schlichting
(Paßzentrale und Drucksachenstelle)

Impressum

18

Bahngolfer

Fachzeitschrift und offizielles Mitteilungsorgan des Deutschen Bahngolf-Verbandes (DBV), Köln (ISSN 0178-2436) – Spitzenverband im DSB – und der Deutschen Bahngolf-Jugend im DBV.

Herausgeber:

Deutscher Bahngolf-Verband,
Postfach 12 13, 2000 Schenefeld

Redaktion und Layout:

Britta Heinrichs
Friedrich-Ebert-Straße 8
2000 Hamburg 61, Tel. 0 40 / 58 73 30

Anzeigenleiter und Abonnements:

Heinz-Horst Meyer,
Gärtnerstraße 44, 2083-Halstenbek

Satz:

Walter D. Köllner Fotosatz
Hinschenfelder Straße 12
2000 Hamburg 70

Druck:

KDS Graphische Betriebe
Trappentreustr. 1, 8000 München 2

Erscheinungsweise:

Sechsmal jährlich

Bezugspreis:

DM 20,33 jährlich incl. Porti und ges. Umsatzsteuer; jährlich im Voraus. Abonnementskündigungen nur mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines Kalenderjahres. Der Nachdruck aller Textbeiträge mit Quellenangabe – auch gekürzt – ist erwünscht. Zwei Belegexemplare erbeten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bildsendungen wird keine Gewähr übernommen. Zuschriften können ohne ausdrücklichen Vorbehalt im Wortlaut oder auszugsweise und gekürzt veröffentlicht werden. Mit Namen gekennzeichnete Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung des DBV oder der Redaktion aus.

Bankverbindungen:

Für Abonnements:
Postgiroamt Köln (BLZ 370 100 50)
Kto.-Nr. 297001-501

Für Anzeigen:

Stadtparkasse Hameln
(BLZ 254 500 01) Kto.-Nr. 3008166
Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.

Bahngolfer (ISSN 0178-2436) is published six times a year. The subscription price for European foreigners is DM 23,- included porti for one year.

PRO GOLF GERMANY informiert:

CHEFSACHE: Betrifft unsere Vertriebspolitik

Von unseren Kunden werden wir immer wieder nach Neuaufgaben alter mg-Bälle, wie mg 1, mg V, u.s.f. gefragt. MG hat sich nach reiflichen Überlegungen dafür entschieden, alte Bälle nicht mehr neu aufzulegen. Die Firmen "mg" und Pro Golf werden auch in Zukunft voll auf den **Fortschritt** setzen. Es widerstrebt uns, dem Kunden unsere "alten Hüte" nach unseren verstaubten Originalrezepten anzubieten. Wir rechnen mit dem Verständnis unserer Kunden, wenn wir auch in Zukunft unsere ganze Energie der **Qualität** und dem **Fortschritt** auf dem Materialsektor widmen.

PRO GOLF - W. Maier, Fallgrabenstr. 13, D-8233 Anger 2



KOKO-bag-Koffer bieten die Lösung

z. B. Modell SU 306 für maximal 330 Bälle mit schonender Einzellagerung, sicher sortiert
und Modell SR 24, klein und handlich, temperaturgeschützt beim Turnier
insgesamt 8 Größen, jeweils in 9 verschiedenen Farben – auch kombiniert

Bestellungen und Lieferungen über

ADALBERT RÜSING

Coutandinstraße 37

6082 Mörfelden-Walldorf

Telefon 0 61 05/66 65 oder 0 61 03/8 82 94

Telefax 0 61 03/8 83 43

Wenn jemand auf dem Treppchen steht,
hat das sehr oft etwas mit unserer
Meisterschaft zu tun.

Wir sind Meister aller Disziplinen. Siege kann man nicht bestellen, aber alles, was dazu gehört: Fahnen · Flaggen · Wimpel · Masten · Medaillen · Spannbänder · Abzeichen · Anstecknadeln · Stoffembleme · Sticker · Pokale · Urkunden.

DOMMER
Stuttgarter Fahnenfabrik

Rotebühlplatz 31, D-7000 Stuttgart 1, Tel. 07 11/61 06 06, Fax 07 11/62 81 30

FAHLS IHRE PLANUNG KOPF STEHT UND SIE NICHT MEHR WEITER WISSEN
.....

Fun Sports
FREIZEITANLAGEN UND ZUBEHÖRTEILE GMBH

MIR HABEN FÜR SIE DEN EHEMALIGEN ERGOLDSCHNITZER DER DEUTSCHEN NATIONALMANNSCHAFT UND JETZIGEN CHEFTRAINER DES MANNSCHAFTSWEITMEISTERS AUS DER SCHWEIZ
DR. GERHARD ZIMMERMANN

ALS BERATER ENGAGIERT
ER GIBT IHNEN GERNE KOMPETENTE AUSKUNFT IN ALLEN FRAGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DEM BAU VON BAHNEN- GOLFANLAGEN, DER ERSATZTEIL- UND ZUBEHÖRBE- SCHAFUNG, DER ERTRAGSSTÄRKERUNG FÜR ANLAGENBETREIBER, UND ... UND ... UND

Anschrift: Dr. Gerhard Zimmermann,
Panzerleite 49, D-M 8600 Bamberg,
Tel: 0951/52705 Fax: 0951/52711
oder: FUN-SPORTS, Birkenlataler-Str. 11c,
D-M 8707 Weiskirchen, Tel: 0931/960069

MINIATUR *Golf*®

Seit über 35 Jahren fertigen und liefern wir in bewährter Qualität
„Original Miniatur-Golf-Turniersportanlagen“
Typ: „EUROPABAHN“

Seit 1985 auch mit Hindernissen und Bahnenplatten aus
ETERNIT – asbestfrei!

Umfangreiches Angebot in Spielzubehör

- „FREIZEIT 2000“ – Das große Programm –
- Mobile Spieltechnik ● Freiluftspiele ● Spielplatzgeräte ●

Miniatur-Golf-Anlagen können Sie auch leasen!



Deutsche Miniatur *Golf* Betriebsgesellschaft
Langenhorner Chaussee 428 · Postfach 62 01 45
W-2000 HAMBURG 62 · GERMANY
Tel. 0 40/5 31 20 66 · Fax: 0 40/5 31 12 28 · Tx.: 9 92 341 dmg d



Hamburg fliegt mit Low-Budget-Tours

**Fernreisen
Campingflüge
Last-Minute**

0 40 / 5 27 02 77

**Dauerbandansage
0 40 / 5 27 91 44**